Allgemeine Geschäftsbedingungen für Bildungsangebote der SGS proderm GmbH („SGS proderm Academy“)

Seminare (insbes. Trainings- und Weiterbildungsmaßnahmen) und andere Veranstaltungen (insgesamt: Bildungsangebote) finden grundsätzlich in der gebuchten Form als Präsenz- oder als Live-Online-Seminare statt. Wenn die Präsenz-Durchführung, etwa aufgrund von pandemiebedingten Einschränkungen, nicht möglich sein sollte, werden die Veranstaltungen grundsätzlich automatisch als Live-Online-Seminare über Microsoft Teams, Zoom, GoToMeeting oder ein anderes Videokonferenz-Tool durchgeführt. Die SGS proderm Academy verpflichtet sich, die Teilnehmer rechtzeitig darüber zu informieren und notwendige Maßnahmen zu ergreifen.

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden AGB gelten für die Durchführung aller Bildungsangebote sowie der ggf. dazugehörigen Lehrmaterialien und Zusatzmodule wie bspw. E-Learning, die bei der SGS proderm Academy beauftragt oder bestellt werden.

Diese AGB gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne von § 14 BGB, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen, von denen die SGS proderm GmbH den Auftrag erhalten hat („Kunde“).

Mit der Auftragserteilung an die SGS proderm GmbH gelten diese AGB als anerkannt, wenn nicht der Kunde bei Auftragserteilung ihrer Geltung ausdrücklich widerspricht. Änderungen der AGB werden ab ihrer Gültigkeit auch Bestandteil laufender Verträge, wenn der Kunde trotz besonderen Hinweises auf sein Widerspruchsrecht nicht binnen einer Frist von einem Monat nach Mitteilung der Änderung widerspricht. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden haben keine Gültigkeit und entfalten keine Rechtswirkungen.

2. Anmeldung und Bestellung

Die Anmeldung und/oder Bestellung durch den Kunden zu/von einem Bildungsangebot kann ausschließlich über die Website https://www.sgs-proderm.de/scientific-consulting/academy erfolgen. Mit der Anmeldung oder Bestellung erklärt der Kunde sein verbindliches Vertragsangebot, an dem Bildungsangebot teilzunehmen und/oder das bestellte Seminar zu buchen. Der Kunde erhält von der SGS proderm Academy nach Prüfung eine schriftliche oder elektronische Anmeldebestätigung, wodurch der Vertrag zustande kommt. Als Vertragsannahme gilt auch die Ausführung des Auftrags. Der Kunde bestätigt mit seiner Anmeldung zu einem Live-Online-Seminar, dass er über die erforderlichen technischen Voraussetzungen zur Teilnahme verfügt. Die Zugangsdaten zu Live-Online-Seminaren sind nur für einen einzelnen Nutzer (Teilnehmer) gültig. Bei Missbrauch ist die SGS proderm Academy berechtigt, den Zugang zu sperren.

Die Teilnehmerplätze sind stets begrenzt und werden in der Reihenfolge des Eingangs der jeweiligen Anmeldung vergeben.

Der Kunde ist verpflichtet, die Auftragsbestätigung nach Erhalt (Zugang) unverzüglich auf inhaltliche Richtigkeit hin zu prüfen. Sollte sie von der Auftragserteilung des Kunden abweichen, so ist er verpflichtet, dem Inhalt der Auftragsbestätigung innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt gegenüber der SGS proderm Academy zu widersprechen.

3. Teilnahmegebühren, Kosten, Preise und Rechnungsstellung

Alle von der SGS proderm Academy angegebenen Teilnahmegebühren und Preise verstehen sich als Nettopreise pro Einzelteilnehmer zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer. In der Teilnahmegebühr sind – außer bei Live-Online-Seminaren – sowohl die Verpflegung im Rahmen der Veranstaltung (Mittagessen, Kaffeepausen und Tagungsgetränke) als auch die Tagungs-/Arbeitsunterlagen, Teilnahmebescheinigungen inklusive Bescheinigungen über die Teilnahme nach erfolgreich absolviertem Abschlusstest („Zertifikat") enthalten. Kurs- und Tagungsunterlagen werden im Vorfeld einige Tage vor dem jeweiligen Bildungsangebot -in der Regel per Download- zur Verfügung gestellt. Nach Teilnahme an der Veranstaltung erhält der Teilnehmer eine schriftliche Teilnahmebestätigung, im Falle eines erfolgreich absolvierten Abschlusstests ein Zertifikat. Insoweit ist der Teilnehmer verpflichtet, die Prüfungsordnung der SGS proderm Academy einzuhalten, welche auf Anfrage übermittelt wird.

Die Teilnahmegebühren sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug unbar zur Zahlung auf ein in der jeweiligen Rechnung angegebenes Konto fällig, sofern nicht in der Rechnung etwas anderes bestimmt ist. Zahlung per Scheck, Paypal oder Kreditkarte ist ausgeschlossen.

Die Rechnungsstellung erfolgt ausschließlich in elektronischer Form und vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung, bei Kombinationsbuchungen vor Beginn der ersten Veranstaltung. Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten außerhalb der Seminarzeit sind – mit Ausnahme der Verpflegung gemäß dieser Ziff. 3 Absatz 1 - nicht Bestandteil der Teilnahmegebühr und müssen demzufolge vom Kunden/Teilnehmer direkt an den entsprechenden Rechnungssteller gezahlt und selbst getragen werden. In vielen Hotels gelten Sonderkonditionen für Teilnehmer der Seminare von SGS; es kann jedoch keine Garantie von SGS dafür und für die Verfügbarkeit der Hotelzimmer übernommen werden.

4. Durchführung und Absagen, Stornierung, Umbuchungen

Seminare und sonstige Veranstaltungen werden nur nach Erreichen einer Mindestanzahl von Teilnehmern durchgeführt. Der Kunde wird möglichst frühzeitig, in der Regel vier Wochen vor dem geplanten Beginn des Seminars darüber informiert, ob das Seminar stattfindet. Die SGS proderm GmbH ist berechtigt, ein Seminar aus wirtschaftlichen oder organisatorischen Gründen abzusagen und behält sich auch den Wechsel von Referenten/Dozenten/Trainern und Durchführungsorten sowie Terminänderungen und Änderungen im Programmablauf vor. Der Kunde wird stets rechtzeitig über eintretende Veränderungen in Kenntnis gesetzt. Ansprüche von Kunden im Zusammenhang mit Maßnahmen nach dieser Ziffer sind ausgeschlossen; ferner hat der Kunde keinen Anspruch auf Ersatz eines durch ihn bzw. seinen Teilnehmer versäumten Seminartages.

Der von der SGS proderm eingesetzte Trainer bzw. die Dozentin/Referentin hat während der Durchführung des Bildungsangebots jederzeit das Recht, einzelne Teilnehmer auszuschließen und insofern das Hausrecht auszuüben, sofern diese die ordnungsgemäße Durchführung des Bildungsangebots stören oder behindern oder gegen die jeweils anwendbaren Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften verstoßen.

Stornierungen von Seminarteilnahmen bedürfen der Schriftform (Post oder E-Mail).

Der Kunde kann seine Teilnahme an einem Seminar kostenlos stornieren, sofern die SGS proderm Academy die Stornierung spätestens vier (4) Wochen vor Beginn des Seminars zugeht. Bei Stornierungen, die zwischen vier (4) und zwei (2) Wochen vor Beginn des Seminars bei der SGS proderm Academy eingehen, werden 50% der Teilnahmegebühren als Stornokosten berechnet. Bei Stornierungen, die später und damit weniger als zwei (2) Wochen vor Beginn des Seminars bei der SGS proderm Academy eingehen, wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Eine Stornogebühr entfällt, sofern der Teilnehmer zeitgleich mit seiner Stornierung einen Ersatzteilnehmer verbindlich anmeldet.

Als Beginn eines Bildungsangebots bestehend aus mehreren Veranstaltungen/Seminaren gilt im Falle einer sog. Kombinationsbuchung das Anfangsdatum der/s ersten Veranstaltung/Seminars. Nach Ablauf der Stornierungsfrist vor Beginn der/s ersten Veranstaltung/Seminars können auch die nachfolgenden Veranstaltungen/Seminare der Kombinationsbuchung nicht mehr abgesagt werden. Eine Kombinationsbuchung ist die Buchung von mehreren voneinander unabhängigen Bildungsangeboten unter Inanspruchnahme von entsprechenden Preisnachlässen (Kombirabatt).

Umbuchungswünsche sind vom Kunden schriftlich (E-Mail genügt) mitzuteilen. Umbuchungen sind jedoch vom Ergebnis einer Einzelfallprüfung abhängig und daher ausschließlich auf Grundlage von Kulanz seitens der SGS proderm Academy möglich, wobei selbstverständlich den Kundenwünschen bestmöglich entsprochen wird.

5. Änderungen am Bildungsangebot

Die SGS proderm Academy ist mit ausreichendem Vorlauf von mindestens 14 Tagen vor Beginn des Bildungsangebots berechtigt, inhaltliche, technische, methodische und organisatorische Änderungen oder Abweichungen (z. B. aufgrund von Rechtsänderungen) an der Veranstaltung vorzunehmen sowie Inhalte einzuschränken oder Inhalte auszutauschen. Inhaltliche Änderungen werden nur in angemessenen Umfang und so vorgenommen, dass keine Änderung des wesentlichen Charakters des Bildungsangebots erfolgt.

Die SGS proderm Academy ist zudem berechtigt, die vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall (z. B. Krankheit, Unfall, Höhere Gewalt, also nicht schuldhaft herbeigeführte Umstände, wie Naturkatastrophen, Streik, Aussperrung, Epidemien oder Pandemien) durch andere hinsichtlich des angekündigten Themas vergleichbar qualifizierte Personen zu ersetzen. Dozentenwechsel oder Änderungen im Veranstaltungsablauf berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag.

6. Haftung

Wird ein Bildungsangebot wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder aus Gründen abgesagt, die die SGS proderm Academy zu vertreten hat, werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Hat der Kunde mehrere Seminare gebucht (Kombinationsbuchung), erfolgt die Erstattung eines Teilausfalles anteilig vom Gesamtpreis entsprechend dessen Wert. Darüberhinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Die Bildungsangebote werden von qualifizierten Trainern, Dozenten, Referenten und Lernbegleitern sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Die SGS proderm Academy übernimmt gleichwohl keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Kurs- und Tagungsunterlagen, die Durchführung der Bildungsveranstaltung und deren Inhalte. Insbesondere übernimmt die SGS proderm Academy keine Haftung für aus der Anwendung oder Weitergabe des im Rahmen von Bildungsveranstaltungen Erlernten und/oder Vermittelten möglicherweise entstehende Schäden.

Die Haftung der SGS proderm Academy, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist ausgeschlossen, sofern der Schaden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit oder auf der einfach fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruht. „Wesentliche Vertragspflichten“ sind solche Pflichten, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Teilnehmers schützen, die ihm der Vertrag seinem Inhalt nach gerade zu gewähren hat; wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Teilnehmer regelmäßig vertraut und vertrauen darf. In Fällen einfacher Fahrlässigkeit ist die Höhe eines etwaigen Schadensersatzanspruches auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.

Die vorstehenden Bestimmungen zur Haftungsbeschränkung gelten entsprechend für eine Haftung der Vertreter / Organe und Mitarbeiter / Erfüllungsgehilfen bzw. für ein zugerechnetes Verschulden gemäß § 278 BGB.

Die SGS proderm Academy haftet nicht für den Verlust oder Diebstahl der vom Kunden bzw. von dessen Mitarbeitern zu den Bildungsangeboten mitgebrachten Gegenstände.

Die SGS proderm Academy haftet nicht für verspätet, teilweise oder vollständig nicht erbrachte Dienstleistungen, sofern dies direkt oder indirekt von Ereignissen herrührt, die außerhalb der Kontrolle der SGS proderm Academy liegen (z.B. bei Verletzung von Mitwirkungspflichten des Kunden oder in Fällen höherer Gewalt). Die SGS proderm Academy haftet entsprechend nicht für Unmöglichkeit der vertragsgemäßen Ausführung der Leistung oder für Leistungsverzögerung(en), soweit diese durch höhere Gewalt oder sonstige, zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht vorhersehbare/vermeidbare Ereignisse (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Material und/oder Energie, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Mangel an Energie (z.B. Gasmangellage) oder Rohstoffen, Schwierigkeiten bei der Einholung notwendiger behördlicher Genehmigungen, Pandemien (z.B. Corona) oder Epidemien, behördlichen Maßnahmen oder die ausbleibende, nicht richtige oder nicht rechtzeitige Belieferung durch Lieferanten trotz eines von der SGS proderm Academy (sofern möglich) geschlossenen kongruenten Deckungsgeschäfts) verursacht worden sind, die die SGS proderm Academy nicht zu vertreten hat. Die SGS proderm Academy wird dies dem Kunden unverzüglich anzeigen. Sobald die hindernden Umstände wegfallen, hat die SGS proderm Academy dies dem Kunden entsprechend anzuzeigen und die Ausführung der Leistung, sofern noch möglich, unverzüglich wieder aufzunehmen. Sofern derartige vorgenannte Ereignisse der SGS proderm Academy die Ausführung der Leistung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und die Behinderung nicht nur von vorübergehender Dauer ist oder die Dauer der Behinderung länger als 3 Monate anhält (insbesondere bei Kombinationsbuchungen), ist die SGS proderm Academy nach eigener Wahl zum Rücktritt vom Vertrag oder zu dessen Kündigung ganz oder teilweise berechtigt. Ist eine vorgenannte Behinderung von vorübergehender Dauer, verlängern sich die Fristen zur Ausführung der Leistung(en) oder verschieben sich die Leistungstermine im Zweifel mindestens um die Dauer der Behinderung zuzüglich einer angemessenen Wiederanlauffrist (z.B. nach Unterbrechung der Gasversorgung). Im Falle der Kündigung vergütet der Kunde die von der SGS proderm Academy bis zur Vertragsbeendigung erbrachten Leistungen anteilig; im Übrigen entfällt der Vergütungsanspruch der SGS proderm Academy. Darüberhinausgehende Erfüllungs- oder Schadensersatzansprüche stehen dem Kunden anlässlich von Leistungshindernissen der SGS proderm Academy im Zusammenhang mit einem der vorgenannten Ereignisse nicht zu.

7. Fristen

Im Falle von Schadensersatzansprüchen hat der Kunde dies innerhalb von drei (3) Monaten nach Entdeckung der schadensbegründenden Umstände gegenüber der SGS proderm Academy schriftlich anzuzeigen.

In jedem Fall verjähren Schadensersatzansprüche der Vertragsparteien resultierend aus Pflichtverletzungen der jeweils anderen Vertragspartei nach 24 Monaten, gerechnet ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

8. Urheberrechte

Vorträge, Kurs- und Tagungsunterlagen und elektronische Trainingsmedien unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Eine Vervielfältigung (fotomechanisch oder elektronisch), Weitergabe oder anderweitiger Nutzen der Tagungsunterlagen ist untersagt. Sie sind nur für den persönlichen Gebrauch der Teilnehmer bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Fotografien, Ton- und Bildaufnahmen sind nur nach vorheriger Genehmigung der SGS proderm Academy gestattet.

Alle Rechte an den im Rahmen der Bildungsangebote zur Verfügung gestellten Unterlagen, der Teilnahmebescheinigung und je nach Seminar ausgestellten Zertifikaten oder Teilen daraus verbleiben bei der SGS proderm Academy bzw. beim jeweiligen Urheber. Der Kunde ist berechtigt, die Teilnahmebescheinigung oder ein ausgestelltes Zertifikat in seinen Geschäftsräumen sowie auf seiner Internetseite unverändert zu veröffentlichen. Jede sonstige Vervielfältigung und Veröffentlichung der Unterlagen ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung der SGS proderm Academy nicht gestattet.

Teilnahmebescheinigungen sowie Zertifikate dürfen vom Kunden nicht verändert werden.

9. Datenschutz

Die SGS proderm Academy verarbeitet die personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen in eigener Verantwortung. Eine weitergehende Verarbeitung, die eine Zweckänderung darstellt, erfolgt nur unter Wahrung der gesetzlichen Voraussetzungen des Art. 6 Abs. 4 DSGVO. Die SGS proderm Academy stellt dem Kunden hierfür die unter https://www.sgsgroup.de/datenschutz-kunden abrufbar ist, zur Verfügung.

Sofern ein Kunde als Unternehmer für seine Mitarbeiter die Anmeldung und Bestellung vornimmt, verpflichtet sich der Kunde, seine Mitarbeiter und andere betroffene Personen hierüber zu unterrichten und ihnen die Datenschutzinformationen für Kunden zugänglich zu machen.

10. Schlussbestimmungen

Gegen Ansprüche der SGS proderm Academy kann durch den Kunden nur dann aufgerechnet oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend gemacht werden, wenn die Gegenforderung des Kunden unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

Abweichungen von diesen AGB sowie Änderungen und Ergänzungen eines zwischen dem Kunden und der SGS proderm Academy geschlossenen Vertrags bedürfen zu ihrer Wirksamkeit grundsätzlich der Schriftform. Diese ist auch gewahrt bei Übermittlung auf dem Weg der elektronischen Datenübertragung (z.B. E-Mail). Mündliche Nebenabreden, nachträgliche Änderungen und Ergänzungen der Anmeldung oder Bestellung oder dieser AGB werden nur wirksam, wenn die SGS proderm Academy diese entsprechend schriftlich bestätigt hat.

Sollten einzelne Bestimmungen der AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, bleiben die AGB im Übrigen wirksam.

Ausschließlicher Gerichtsstand und Erfüllungsort ist der Sitz der SGS proderm GmbH, mithin Hamburg. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Regelungen des Internationalen Privatrechts.

Für Beschwerden oder Fragen in Bezug auf die Bildungsveranstaltungen können sich Teilnehmer jederzeit telefonisch, schriftlich oder per E-Mail wenden an

SGS proderm GmbH
-SGS proderm Academy-
Kiebitzweg 2
22869 Schenefeld
Telefon: +49-40-839358-0
E-Mail: info@proderm-academy.de
https://www.proderm.de/scientific-consulting/academy

Stand: August 2023